

Kiwi
PAPERBACK

Der Mann, der beim »Spiegel« Joachim Lottmann war, hat Deutschland inspiziert. Das Ergebnis: Ein Band mit Reportagen, die allesamt Sternstunden der etwas anderen Wahrheitsfindung sind. Lottmann war bei seinen Einsätzen immer getarnt, mal als Faktenjournalist, mal als heißlaufender Wallraff-Epigone und »Graf Lottmann« beim Adelstreffen in Karlsbad. Er war der Alfred Kerr im Merckland, gab den Frauenverstehler und höflichen Paparazzo, und bereiste als Ethnologe Dortmund, Berlin-Mitte, die hessische Stadt Schlitz und die karibische Insel Kuba. Mittels seiner speziellen Reportage-technik, die niemals an schnöden Fakten klebt, erzählt Joachim Lottmann dabei nicht weniger als eine subjektive Sittengeschichte unserer Gegenwart.

»Lottmanns Prosa verwandelt alles, was sie anfasst, in Fiktion. Der Reportergestus ist reine Tarnung, Lottmann hält sich die Welt mit seiner Sprache vom Leib, Lottmann ist Ironiker aus Notwehr und absurd aus Realismus. Man darf ihm kein Wort glauben.«
Claudius Seidl, FAS, über »Die Jugend von heute«

Originalausgabe

Paperbacks bei Kiepenheuer & Witsch

www.kiwi-verlag.de

Kiwi
1002

JOACHIM LOTTMANN AUF DER BORDERLINE ...

Kiwi
PAPERBACK

JOACHIM LOTTMANN
AUF DER BORDERLINE NACHTS
UM HALB EINS. MEIN LEBEN ALS
DEUTSCHLANDREPORTER